

## **Lilly kündigt weitere Investition in Höhe von 50 Mio.US\$ in weltweite Partnerschaft zur Bekämpfung von Tuberkulose an**

New York (ots/PRNewswire) -

- Finanzmittel ermöglichen es der Partnerschaft, den wichtigen Kampf gegen die multiresistente Tuberkulose (MDR-TB) fortzusetzen; Reinvestition erhöht Lillys Gesamtbeitrag für ein langfristiges, tragfähiges Programm auf 120 Mio.US\$.

Eli Lilly and Company (NYSE: LLY) kündigte heute an, dass das Unternehmen vor hat, weitere 50 Mio.US\$ in eine innovative, weltweite Partnerschaft zur Bekämpfung von multiresistenter Tuberkulose (MDR-TB) zu investieren. Die Nachricht wurde in Verbindung mit den Aktivitäten zum Welttuberkulosestag bekanntgegeben.

Dieses neue Engagement treibt Lillys Unterstützung für eine bahnbrechende Initiative voran, die im Jahr 2003 startete, und damit beläuft sich die Gesamtinvestition von Lilly auf 120 Mio.US\$. Die Zuwendung unterstützt eine mehrgleisige Strategie zur Steigerung des Angebots und der Verfügbarkeit von wirksamen Medikamenten zur Behandlung dieser komplexen und lebensbedrohlichen Krankheit. Sie unterstützt die Schulung von medizinischem Personal mit direktem Patientenkontakt und die Bemühungen, die weltweiten Ressourcen auf die Prävention, die Diagnose und die Behandlung von MDR-TB zu lenken.

Multiresistente Tuberkulose (MDR-TB) ist höchst ansteckend, schwer zu behandeln und eine wachsende Bedrohung für die weltweite öffentliche Gesundheit. Sie trifft jedes Jahr ca. 450.000 Menschen. Die grösste Verbreitung findet man in China, Indien, Südafrika und in den Staaten der früheren Sowjetunion. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) schätzt, dass ein Durchschnittspatient mit MDR-TB in seinem Leben bis zu 20 andere Menschen infiziert, und MDR-TB-Fälle wurden bisher in praktisch jedem Land angetroffen, das von der WHO begutachtet wurde. Wenn die Medikamente für die Behandlung von MDR-TB falsch angewendet oder schlecht verwaltet werden, kann sich die sogar noch ansteckendere extrem-resistente Tuberkulose (Extreme Drug Resistant TB) (XDR-TB) entwickeln.

Die Lilly MDR-TB Partnerschaft ist ein internationales Bündnis von 14 öffentlichen und privaten Organisationen, darunter Firmen,

humanitäre Organisationen, akademische Institutionen und Berufsverbände des Gesundheitswesens.

"Eli Lilly and Company versteht seine Rolle im weltweiten Kampf gegen MRD-TB und erkennt seine Verantwortung gegenüber denen, die von dieser tödlichen Krankheit betroffen sind", sagte Sidney Taurel, Chairman und Chief Executive Officer von Lilly. "Diese zusätzliche Geldspritze wird unser Engagement bei der Übertragung der Technologien und der Verbesserung des Hilfssystems weiter intensivieren, um die Ausbreitung von MDR-TB zu stoppen."

Ein Meilenstein der Lilly MDR-TB Partnerschaft ist ihr Erfolg bei der Beeinflussung von Kernpunkten der weltweiten MDR-TB Politik, darunter die Einführung von neuen Behandlungsprotokollen und die Überzeugung der weltweiten Gesundheitsgemeinschaft, dass die Behandlung von MDR-TB genauso wichtig ist wie die Behandlung von primärer Tuberkulose. Mehr als 40 Länder haben nun eine Gesundheitspolitik, die sich der MDR-TB annimmt.

Dr. Paul Farmer, Arzt, medizinischer Anthropologe und Gründungspräsident von Partners in Health, war einer der Ersten, der an Lilly herantrat und um eine Investition in dies Unterfangen bat. Er beschrieb die Lilly MDR-TB Partnerschaft als einzigartig unter den öffentlichen/privaten Hilfsprojekten.

"Ich weiss nicht, ob die Menschen den Umfang der Lilly MDR-TB Partnerschaft verstehen, die Zehntausende direkt erreicht hat, die aber auch als ein Beispiel dienen kann, wie man sich der Ressourcen der pharmazeutischen Industrie bedienen kann, um sich einiger der wichtigsten öffentlichen Gesundheitsprobleme unserer Zeit anzunehmen. Die Partnerschaft half dabei, bessere MDR-TB Behandlungsrichtlinien einzuführen, verbesserte die Pflege für MDR-TB Betroffene in Russland, in den afrikanischen Ländern südlich der Sahara, in China und Indien und machte entscheidende Antibiotika besser zugänglich, um überall Leben zu retten", sagte Farmer. "Lillys fortlaufende Unterstützung ist unbezahlbar."

Ausser Partners in Health gehören folgende Organisationen zur Lilly MDR-TB Partnerschaft: International Council of Nurses (Internationaler Rat des Krankenpflegepersonals), International Federation of the Red Cross & Red Crescent Societies (Internationaler Verband des Roten Kreuzes & Gesellschaften des Roten Halbmondes), International Hospital Federation (Internationaler Verband der

Krankenhäuser), die Purdue Universität, TB Alert, U.S. Centers for Disease Control and Prevention (CDC, US-Zentren für Krankheitskontrolle und Prävention), das Weltwirtschaftsforum, die Weltgesundheitsorganisation/Stop TB Partnership und die World Medical Association (der Weltärztebund). Jede dieser Partnerorganisationen trägt zum Erfolg bei der Veränderung des MDR-TB Behandlungsschemas bei.

In den letzten fünf Jahren wurden, mit Unterstützung von Lilly, tausende von medizinischen Pflegekräften in der Behandlung von MDR-TB geschult, und tausende von Gemeindearbeitern haben Patienten und deren Familien geholfen, MDR-TB und das damit zusammenhängende Stigma zu überwinden. Die zusätzlichen Finanzmittel ermöglichen weitere Schulungen für medizinisches Personal und unterstützen die Ausbildung am Arbeitsplatz, die auf eine frühere Identifizierung von Tuberkulose und HIV abzielt und die Zahl der Länder mit einer verbesserten MDR-TB Kontrolle ansteigen lässt.

"Das Auftreten des tödlichen XDR-TB Bakterienstamms unterstreicht die Dringlichkeit, MDR-TB aufzuhalten. Das hat weltweite Priorität", sagte Dr. Mario Raviglione, Präsident der Stop-TB Abteilung der Weltgesundheitsorganisation. "Das fortlaufende Engagement der Lilly MDR-TB Partnerschaft im weltweiten Kampf gegen MDR-TB hat sehr geholfen, exakte Tuberkulose-Behandlungsprotokolle und Aufzeichnungssysteme zu verbessern. Das Unternehmen hat sehr früh verstanden, dass ein einfaches zur Verfügung Stellen von Medikamenten zur Behandlung von MDR-TB nicht ausreicht."

"Durch diese einzigartige und effektive Partnerschaft haben der Internationale Rat des Krankenpflegepersonals (ICN) und Krankenschwestern vor Ort das Ziel, Qualität und würdevolle Pflege sowie eine verbesserte Einhaltung der Behandlung und verstärkte Präventionsstrategien in die Zirkel und zu den Betroffenen zu bringen, die mit Tuberkulose leben", sagte Judith Oulton, CEO des International Council of Nurses. "Wir sind davon überzeugt, dass der sektorübergreifende, multidisziplinäre Ansatz der Lilly-Partnerschaft nicht nur zu besseren Ergebnissen für die Patienten von TB und MDR-TB führt, sondern auch eine Reduzierung der Krankheitskosten und der Resistenz gegen Medikamente darstellt. Das ist eine Innovation, die funktioniert."

Ein weiteres Herzstück der Lilly MDR-TB Partnerschaft ist der Transfer von Technologien und Fachwissen, die zur Herstellung von

zwei Lilly Antibiotika zur MDR-TB Behandlung benötigt werden, Capreomycin (Capastat(R)) and Cycloserine (Seromycin(R)), für Produktionsstätten in Ländern mit der höchsten Belastung. Seit 2003 überträgt Lilly seine Technologie, seine Formeln und Handelsmarken an Hersteller von Generika, darunter Aspen Pharmacare (Südafrika), Hisun Pharmaceuticals (China), Shasun Chemicals and Drugs (Indien), und SIA International/Biocom (Russland).

Zusätzlich zum notwendigen Know-How für die Herstellung der Medikamente steuert Lilly finanzielle Unterstützung für den Kauf von Ausrüstung und die Umrüstung von Produktionsstätten bei. Lilly arbeitet auch mit dem Chao Center an der Purdue Universität zusammen, um technisches Fachwissen über geeignete Fertigungsverfahren zu vermitteln und Schulungen dazu durchzuführen.

Heute trägt jede der Lilly MDR-TB Partnerfirmen dazu bei, die Versorgung mit zwei sehr notwendigen MDR-TB Antibiotika zu steigern. Seit 2000 hat Lilly ausserdem mehr als eine Million Ampullen Capreomycin und mehr als fünf Millionen Kapseln Cycloserine über das DOTS-Plus Programm (Directly Observed Treatment-Plus) an die WHO geliefert. Durch die WHO wurden Projekte in 40 Ländern ausgesucht, um preisreduzierte MDR-TB Medikamente für die Behandlung von bis zu 26.000 MDR-TB-Patienten zu erhalten.

Lilly, ein führendes, innovatives Unternehmen, entwickelt ein wachsendes Portfolio von erstklassigen und klassenführenden pharmazeutischen Produkten, indem es die neuesten Forschungsergebnisse gewonnen aus seinen eigenen weltweit aufgestellten Labors und aus der Zusammenarbeit mit hervorragenden wissenschaftlichen Organisationen anwendet. Mit dem Hauptsitz in Indianapolis, Ind. gibt Lilly Antworten -- durch Medikamente und Informationen -- auf einige der dringendsten medizinischen Anliegen der Welt. Weitere Informationen über Lilly erhalten Sie unter [www.lilly.com](http://www.lilly.com).

C-LLY

(Logo: <http://www.newscom.com/cgi-bin/prnh/20031219/LLYLOGO> )

Rückfragehinweis:

Phil Belt (USA), +1-317-276-2506, oder Frances Beves (Europa), +44-01276-484810, beide von Eli Lilly and Company; Foto: NewsCom: <http://www.newscom.com/cgi-bin/prnh/20031219/LLYLOGO>, PRN Photo Desk,

photodesk@prnewswire.com

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0002 2007-03-22/05:05

220505 Mär 07

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20070322\\_OTS0002](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070322_OTS0002)